SIERNDORF

Gemeinde-KURIER

Sierndorf,-Höbersdorf,-Oberhautzenthal,-Obermallebarn,-Senning,-Oberolberndorf,-Unterhautzenthal,-Untermallebarn,-Unterparschenbrunn

27. Ausgabe - Juni 1993

Liebe Sierndorferinnen und Sierndorfer!

Die Verlegung der Transportleitung und die Errichtung des Ortsnetzes Sierndorf schreiten zügig voran.
Am 21. Juli erfolgt die wasserrechtliche Verhandlung über die Ortsnetze Höbersdorf und Oberolberndorf.
In Sierndorf werden die Arbeiten in der Bachgasse demnächst abgeschlossen sein, die Querung der Wienerstraße erfolgt mit Hilfe einer Bohrung in ca. 3,5 Meter Tiefe, sodaß es zu keinen Verkehrsbehinderungen kommt. Die Verlegung des Ortsnetzes wird in folgenden Straßenzügen fortgesetzt: Höllweg, Silberbachweg und ienerstraße.
Aufgrund von Kompetenzschwierigkeiten zwischen Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds und dem Landeswasserwirtschaftsfonds verzögert sich seitens der Gemeinde weiterhin die Vorschreibung der ersten Rate der Anschlußgebühr. Eventuell erfolgt die Vorschreibung für die Katgemeinde Sierndorf im Spätherbst dieses Jahres.
Befürchten Sie für Ihr Haus sehr hohe Anschlußkosten, so kommen Sie bitte während der Sprechstunden aufs Gemeindeamt. Es hat sich in vielen Fällen gezeigt, daß Befürchtungen dieser Art durch individuelle Information aus dem Weg geräumt werden können!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Bürgermeister

WIR LADEN EIN WIR LADEN EIN WIR LADEN EIN

13. Juni:	**"FUSSBALL"**: Sierndorf - St.-Andrä-Wördern
20. Juni:	**"FUSSBALL - GROSSGEMEINDETURNIER"**
25. - 27. Juni:	**"FEUERWEHRFEST"** der FF Sierndorf
6. Juli:	**"KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG"** durch Herrn Doktor Werner Schoderböck, Notariatskanzlei Dr. Karl Benesch; Gemeindekanzlei Sierndorf, 16.30 Uhr - 18.30 Uhr
23. - 25. Juli:	**"SOMMERNACHTSFEST"** des SV Sierndorf im Erholungszentrum
13. - 15. August:	**"FEUERWEHRFEST"** der FF Oberhautzental
20. - 22. August:	**"FEUERWEHRFEST"** der FF Oberolberndorf
27. - 29. August:	**"FEUERWEHRFEST"** der FF Senning
29. August:	**"ÖKB HAUPTBEZIRKSTREFFEN"** in Senning, Segnung des Kriegerdenkmales in Senning
3. - 5. September:	**"FEUERWEHRFEST"** der FF Unterparschenbrunn
10. - 12. September:	**"STADELFEST"** der FF Unterhautzental
17. - 19. September:	**"FEUERWEHRFEST"** der FF Höbersdorf

IRREN IST MENSCHLICH!

Es tut mir leid, daß in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung das "Terminteufelchen" gewütet hat.
Ich bitte die betroffenen Feuerwehren und Bewohner von Untermallebarn und Oberolberndorf um Verzeihung. - Falschlehner.

Die Niederösterreichische
Erste n.oe. Brandschaden Versicherungsaktiengesellschaft
KARL WALTNER
Büro: 2000 Stockerau, R.-Hirsch-Straße, 02266/62410
Privat: 2011 Unterhautzental, 02267/27102

Planen Sie eine Feier?
...dann sprechen Sie mit uns!
GASTHAUS KIEFER
Unterparschenbrunn Tel.: 02267/2262

NÖ LANDESAUSSTELLUNG 1993:

Die "Familie - Ideal und Realität" ist Thema der diesjährigen niederösterreichischen Landesausstellung auf Schloß Riegersburg im Waldviertel. Sie ist bis 1. November täglich von 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.
Eine "Familien-Eintrittskarte" kostet S 80,-.

WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN

LANDTAGSWAHL IN UNSERER GROSSGEMEINDE:

	WB	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GABL (ALNÖ)	VGÖ	LIF
SIERNDORF							
1993	**814**	**221**	**245**	**91**	**13**	**3**	**23**
1988	718	238	239	67	(8)	2	--
HÖBERSDORF							
1993	**256**	**140**	**25**	**24**	**3**	**1**	**5**
1988	234	143	23	11	(3)	3	--
OBERHAUTZENTAL							
1993	**167**	**91**	**14**	**10**	**1**	**2**	**6**
1988	150	108	8	4	(0)	1	--
OBERMALLEBARN							
1993	**212**	**88**	**33**	**9**	**3**	**1**	**7**
1988	195	76	44	19	(2)	1	--
OBEROLBERNDORF							
1993	**258**	**117**	**31**	**25**	**3**	**1**	**11**
1988	229	122	34	15	(9)	3	--
SENNING							
1993	**261**	**162**	**11**	**13**	**1**	**0**	**16**
1988	240	160	15	21	(3)	3	--
UNTERHAUTZENTAL							
1993	**161**	**78**	**12**	**22**	**2**	**0**	**1**
1988	142	96	7	6	(3)	1	--
UNTERMALLEBARN							
1993	**189**	**108**	**19**	**8**	**6**	**0**	**14**
1988	170	114	19	3	(3)	2	--
UNTERPARSCHENBRUNN							
1993	**151**	**99**	**7**	**6**	**2**	**0**	**3**
1988	141	96	7	11	(1)	1	-
GROSSGEMEINDE							
1993	**2469**	**1104**	**397**	**208**	**34**	**8**	**86**
1988	2219	1153	396	157	(32)	17	--

WB = Wahlberechtigte

JETZT

BRENNSTOFFE

AKTION im LAGERHAUS SIERNDORF

Die Leiden dieser Zeit,
sind nicht zu vergleichen
mit der künftigen Herrlichkeit.

Die Marktgemeinde Sierndorf
trauert um
Herrn Altbürgermeister

Franz Mahrer

Ehrenbürger und Träger des Ehrenringes der Marktgemeinde Sierndorf,
Träger des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Land NÖ. und der Goldenen Plankette für Verdienste um die Gemeinden NÖ. des Gemeindevertreterverbandes der ÖVP,
Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr,
Ehrenpräsident des Sportvereins Sierndorf,

welcher am Donnerstag, dem 13. Mai 1993, um 4.15 Uhr, im 71. Lebensjahr verstorben ist.

Am Samstag, dem 15. Mai 1993, um 14.00 Uhr

wird unser Verstorbener in der Pfarrkirche Sierndorf, nach der heiligen Messe eingesegnet und anschließend an die Trauerkundgebung vor dem Gemeindeamt am Ortsfriedhof zur ewigen Ruhe bestattet.

Sierndorf, 13. Mai 1993

In ehrendem Gedenken

Die Marktgemeinde Sierndorf

WIR HABEN FRANZ MAHRER BEGRABEN

Wir haben Franz Mahrer begraben
in einem Sarg aus Holz,
gezimmert aus Brettern von Bäumen -
er liebte sie, auf sie war er stolz.
Wer von uns kennt sie alle beim Namen,
ohne daß er sich besinnt?
Franz Mahrer hat ihre Namen ertastet,
weil er schon fast war blind.

Wir haben sein Grab mit Erde bedeckt,
in der die Kraft zum Keimen steckt.
Sein Körper, der ihm zum Schluß nur noch Pein,
wird Grundstoff für junge Pflanzen sein.
So fügt er sich ein in den ewigen Kreis
des Sterbens und Werdens, wo man von sicherer Wiederkehr weiß.

Er war ein Mann der deftigen Worte
- kein Freund von Kompromissen -
einer der Landmenschen von der urwüchsigen Sorte,
die nicht immer alles sagen, was sie wissen.
Er stand zu seiner Meinung, auch wenn sie unpopulär war,
und ein Lob von ihm war äußerst rar.

Franz Mahrer handelte mit Bedacht
und schien daher bedächtig.
Äußerlichkeiten haben ihm nie Sorgen gemacht,
Schmeichler waren ihm verdächtig.
Vielleicht gerade deshalb, weil er äußere Ehren nie gewollt,
wurde ihm bei seinem letzten Weg wahrhaft hoher Tribut gezollt.

In dankbarer Erinnerung
Ilse und Karl Falschlehner

WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN

KANALANSCHLUSSGEBÜHR ALS SONDERAUSGABE ABSETZBAR:

Kanalanschlußgebühren wurden bisher nicht als absetzfähig angesehen. Dies hat sich nunmehr geändert.
Mit Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofes vom 25. Jänner 1993, Zl92/15/0020, hat der VwGH festgestellt, daß auch Aufwendungen für den nachträglichen Anschluß an das öffentliche Wasser- oder Kanalnetz, wozu auch die an die Gemeinde zu entrichtenden Kanalanschlußgebühren gehören, als Sanierungsaufwand abzugsfähig sind.

RENOVIERUNG DES KRIEGERDENKMALES IN SENNING

In der KG Senning erfolgt die Renovierung des Kriegerdenkmales in Zusammenarbeit der Senninger Bevölkerung, des Österreichischen Kameradschaftsbundes und der Gemeinde.
Die Segnung des Denkmales erfolgt am Sonntag, dem 29. August, im Rahmen des Hauptbezirkstreffens des Österreichischen Kameradschaftsbundes.

SPORTPLÄTZE

Die Errichtung des Sportzentrums schreitet termingerecht voran.
Die Tennisplätze sind fertiggestellt. Auch der Unterbau der Fußballfelder ist fertig, das Erde-Sand-Gemisch mit dem Rasensamen wird/wurde dieser Tage aufgetragen. Es folgt dann die Errichtung der Einzäunung und die Fertigstellung der Parkplätze und der Zufahrt. Eventuell kann heuer auch noch mit dem Kabinenbau begonnen werden.

KAPELLENRENOVIERUNG IN UNTERHAUTZENTAL

Mit der Inauftraggabe der Kapellentür (in Lärche, natur) nähert sich die Renovierung der Kapelle in Unterhautzental ihrem Ende.

G
Alles für den Bau - für alle, die bauen
Bauunternehmung
Plattenindustrie · Betonwerk · Stufenwerk · Baustoffe · Planungsbüro
GÖTZINGER
2013 Göllersdorf 39/NÖ., Tel. (02954) 2321, 2322, 2323
Göllersdorf • Großstelzendorf • Hollabrunn • Sierndorf

WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN

"SIERNDORFER KREUZUNG"

Bei mehrmals abgehaltenen Verhandlungen standen sowohl die Installierung einer Verkehrsampel als auch die Situierung einer Radaranlage zur Diskussion.
Nach der Vorlage von 690 Unterschriften, welche eine Unterschriftenaktion der KG Unterhautzental erbracht hat, wurde die Installierung einer Radaranlage zugesagt. Diese Zusage wurde aber wieder zurückgenommen.

Im April wurde über einen Zeitraum von 95 Stunden eine Verkehrszählung durchgeführt, bei der mittels elektronischer Platten auch die Geschwindigkeit der passierenden Kraftfahrzeuge gemessen wurde.
Hier das Meßergebnis:
Insgesamt passierten 35.204 Kraftfahrzeuge im Meßzeitraum die Zählplatten.
16.071 KFz waren im erlaubten Geschwindigkeitsbereich,
16.782 KFz waren zwischen 71 km/h und 100 km/h schnell,
1.651 KFz fuhren zwischen 101 km/h und 121 km/h
700 KFz fuhren schneller als 121 km/h
(davon 257 schneller als 159 km/h !!!)

Die zuständige Behörde hat nun folgende Schritte eingeleitet:
Über einen Zeitraum von fünf Monaten wird fünfmal pro Woche zu verschiedenen Zeiten der Kreuzungsbereich mittels Laserpistole überwacht. Die Autobahngendarmerie informiert die Bezirkshauptmannschaft über das Verhalten der Kraftfahrer, diese die Gemeinde.
Bessert sich das Verkehrsverhalten der KFz-Lenker in diesem Beobachtungszeitraum aufgrund der strikten Überwachung nicht, so soll eine Radaranlage installiert werden.

---

100 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR SIERNDORF

Im Zuge der 100 Jahr Feier der FF Sierndorf veranstaltete die Raiffeisenbank Sierndorf und der Raiffeisenversicherungsmaklerdienst ein Preisauschreiben.
Dem glücklichen Gewinner Herrn Wilfried FASCHING wurde 1 Woche Aufenthalt im Club Dido in Tunesien überreicht.
Dieser Preis wurde vom Raiffeisenversicherungsmaklerdienst und HASCHKA Tours zur Verfügung gestellt.

RAIFFEISEN BAUSPARQUIZ

In der Zeit vom 15.3. - 15.5.1993 veranstaltete die Raiffeisenbank Sierndorf ein BAUSPARQUIZ.
Aus den zahlreich abgegebenen Teilnahmescheinen wurde

Patrik STOCKLASSER

aus Oberolberndorf 93, als glücklicher Gewinner eines Radiorecorders ermittelt.

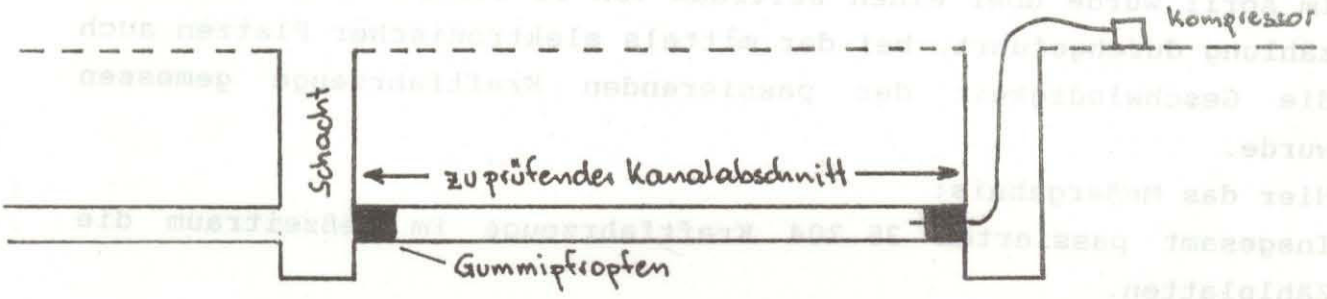
RVD
Raiffeisen-Versicherung
Raiffeisen Wohn Bausparen
6 Jahre, die sich lohnen für's Wohnen

WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN

"KANAL DICHT"

Um sicher zu sein, daß kein Abwasser aus dem Kanal austreten kann, wird jeder einzelne Kanalteilabschnitt einer Druckprobe unterzogen.

Bei dieser Druckprobe werden die Rohreinmündungen in die beiden Kanalschächte mit aufblasbaren Gummipfropfen luftdicht verschlossen. Anschließend wird mit Hilfe eines Kompressors durch einen Spezialdurchlaß an einem Propfen im zu prüfenden Kanalabschnitt ein Druck von 0,3 Bar erzeugt.



Sinkt der Druck innerhalb von 20 Minuten nicht ab, so ist die Leitung als dicht zu betrachten. Die Druckproben werden immer im Beisein des Bürgermeisters oder eines Gemeindevertreters durchgeführt.

Wir wünschen

"Warum schaust du denn nicht, wohin du paddelst - wir sitzen auf einer Felsspitze fest!"

Ihnen

einen erholsamen Urlaub!

WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN WIR INFORMIEREN

EVN - ARBEITEN IN SIERNDORF

Vor der Wiederinstandsetzung nach den Kanalbauarbeiten erfolgt die Verkabelung der Niederspannungsleitungen in der KG Sierndorf im Bereich Pragerstraße, Schloßstraße, Schulstraße, Wienerstraße und Bahnstraße durch die EVN.
Die Grabungsarbeiten übernimmt die Gemeinde, die Vorzählerkästen werden auf Kosten der Hausbesitzer eingestemmt, die verbleibenden Arbeiten und das Material werden von der EVN beigestellt.
Um den betroffenen Hausbesitzern unnötigen Ärger zu ersparen und um die Unkosten möglichst gering zu halten, wird getrachtet, daß die Fassaden möglichst unbeschädigt bleiben.
Im Zuge der Niederspannungsverkabelung wird es auch Änderungen bei der Straßenbeleuchtung geben.

REGE INANSPRUCHNAHME DES KOMPOSTANGEBOTES

Aufgrund der vertraglichen Verpflichtung mit der Stadtgemeinde Stockerau, 50 % des angelieferten Biomülls in Form von Kompost um einen Betrag von S 500,- inkl. MWST zurückzunehmen, sind für die Marktgemeinde Sierndorf aus dem Jahre 1992 ca. 61 Tonnen Kompost-erde angefallen. Diese Menge wurde bereits zur Gänze, heuer einführungsweise gratis, an die Bevölkerung unserer Großgemeinde abgegeben.

PERSONELLES

Frau Gertraud Harrauer, Schulwartin an der Volksschule Sierndorf, mußte aus gesundheitlichen Gründen ihre Kündigung bekanntgeben. Als neue Schulwartin wurde Frau Johanna Zodl, die bereits bei der Vergabe dieses Postens im Sommer 1992 in die engere Wahl gekommen war, probeweise auf drei Monate aufgenommen.

240 LITER RESTMÜLLTONNE

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß für alle Gemeindebürger, die mit der 110 Liter Restmülltonne nicht das Auslangen finden, 240 Liter Restmülltonnen bereitstehen.
Auskunft wird auf dem Gemeindeamt erteilt.

REPARATURARBEITEN IN DER SCHULE

Im Altbau unserer Volksschule sind die im Boden verlegten Heizungsrohre undicht geworden, sodaß umfangreiche Sanierungs-arbeiten notwendig sind, die in den Ferienmonaten erfolgen.

Angebot von Sportprogrammen in der Großgemeinde Sierndorf

Ab September 1993 wird folgendes Sportprogramm zur Auswahl angeboten:

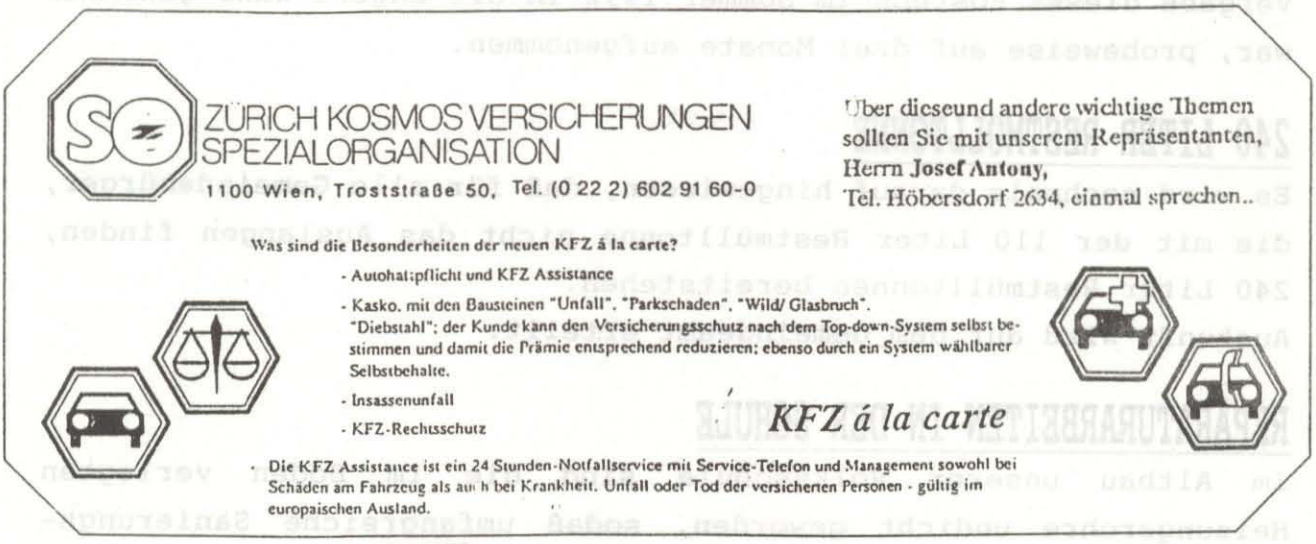
AEROBIC	- ausgewogenes Training für Herz-Kreislauf-Ausdauer, Kräftigung und Beweglichkeit.
MUTTER-KIND TURNEN	- auch Väter, junggebliebene Großeltern u. ä. sind mit Kindern im Alter von 3-6 Jahren herzlich willkommen.
KINDERTURNEN	- Mädchen und Buben sollen Spaß beim Sporttreiben erleben.
SENIORENTURNEN	- auch in fortgeschrittenem Alter ist Bewegung (Gesundheitsgymnastik, Wirbelsäulengymnastik, Tanz,...) eine wichtige Komponente zur Gesunderhaltung unseres Körpers.

Die fachliche Anleitung dieser Sportangebote übernimmt Mag. Susanne Strauss - geprüfte Kindergärtnerin und Horterzieherin sowie Absolventin des Instituts für Sportwissenschaften der Universität Wien.

Ich (Wir) interessiere(n) mich (uns) für folgendes Angebot:

NAME:
ADRESSE:
AEROBIC ☐
MUTTER-KIND TURNEN ☐
KINDERTURNEN ☐ Alter des (der) Kindes(r): 4- 6 J. ☐
7-10 J. ☐
11-14 J. ☐
SENIORENTURNEN ☐

Um das Angebot nach Ihren Interessen zu gestalten, ist die Erhebung zur Auswahl der angebotenen Programme wichtig.
Bitte um Abgabe des Interessensabschnittes bis Ende Juli beim Gemeindeamt (Postkasten) oder im Postkasten der Fam. Strauss, Oberolberndorf 77.
Eine definitive Anmeldung Ihrerseits erfolgt nach der zeitlichen Fixierung der von Ihnen ausgewählten Sportprogramme (voraussichtlich im August).
Als Kostendeckung wird ein Semesterbeitrag von 350.- bis 400.- veranschlagt (bei voraussichtlichen 17 - 18 Einheiten im Semester).



NEUER FLÄCHENWIDMUNGSPLAN ("ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM") FÜR DIE MARKTGEMEINDE SIERNDORF

Der Gemeinderat hat gegen Ende des Jahres 1990 beschlossen, für das gesamte Gemeindegebiet einen neuen **Flächenwidmungsplan** (oder auch **"örtliches Raumordnungsprogramm"**) nach dem Bestimmungen des NÖ-Raumordnungsgesetzes aus dem Jahre 1976 ausarbeiten zu lassen.
Da die Arbeiten daran nunmehr in die letzte Phase gehen, möchten die Gemeindevertretung und der Planverfasser (Dipl.Ing. Karl Siegl) Sie nunmehr über wichtige Punkte dieser Arbeit informieren und Ihnen die Möglichkeiten der Mitbestimmung bei dieser für Ihre Gemeinde wichtigen Planungsarbeit darlegen.

Bisher gab es in der Gemeinde einen Flächenwidmungsplan aus dem Jahre 1975 (in Sierndorf und Höbersdorf bereits einige Jahre früher). Diese nunmehr beinahe 20 Jahre alten Pläne entsprechen heute in ihrer äußeren Form und in ihren inhaltlichen Festlegungen zum überwiegenden Teil Teil nicht mehr den Zielvorstellungen des Niederösterreichischen Raumordnungsgesetzes aus dem Jahre 1976. Auch durch die dynamische Entwicklung der Großgemeinde Sierndorf in den vergangenen Jahrzehnten sind viele Festlegungen dieser Pläne heute als überholt anzusehen.

Die wichtigsten Schritte bis zum jetzigen Arbeitsstand der Ausarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogrammes für Ihre Gemeinde waren dabei folgende:

* Erstellung eines neuen aktuellen KATASTERPLANES für das gesamte Gemeindegebiet im Maßstab 1:5000 als notwendige Arbeitsgrundlage für alle weiteren Arbeitsschritte

* Erstellung einer GRUNDLAGENFORSCHUNG durch Erhebung, Ausarbeitung und Darstellung aller für das örtliche Raumordnungsprogramm erforderlichen Daten und räumlichen Gegebenheiten

* Ausarbeitung eines RÄUMLICHEN ENTWICKLUNGSKONZEPTES durch räumliche Fixierung wichtiger Maßnahmen in einem Entwicklungskonzept für die Gemeinde (Vorentwurf zum Flächenwidmungsplan) mit dem Oberziel der Erhaltung und Schaffung günstiger Lebensbedingungen für die Gemeindebevölkerung

* Vorstellung und Diskussion erster VORENTWÜRFE zum neuen Flächenwidmungsplan in Ortsversammlungen im Oktober 1992

* Erarbeitung eines Entwurfes zum FLÄCHENWIDMUNGSPLAN als planliche Darstellung der räumlichen Aussagen des örtlichen Raumordnungsprogrammes mit der Festlegung der vorgesehenen Widmungs- und Nutzungsarten (Bauland-Wohngebiet, Bauland-Agrargebiet, Bauland-Betriebsgebiet, Grünland-Landwirtschaft etc.) für jedes Grundstück im Gemeindegebiet.

Ende Juni soll nunmehr dieser Entwurf zum örtlichen Raumordnungsprogramm und zum Flächenwidmungsplan am Gemeindeamt 8 Wochen hindurch zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt werden. Die genauen Daten entnehmen Sie bitte der an der Amtstafel angeschlagenen, entsprechenden Kundmachung. In diesem Zeitraum kann jeder zum aufgelegten Entwurf schriftlich Stellung nehmen.

Wir bitten Sie, von dieser Möglichkeit zur Mitbestimmung Gebrauch zu machen, da Abänderungen zu diesem neuen Flächenwidmungsplan erst wieder in einigen Jahren, und nur bei Vorliegen von gravierenden Änderungsgründen möglich sein werden.

Der Gemeinderat wird bei der auf die Auflagefrist folgenden Gemeinderatssitzung das örtliche Raumordnungsprogramm (den Flächenwidmungsplan) sodann beschließen. Alle fristgerecht eingelangten Stellungnahmen werden dabei in Erwägung gezogen, und - falls sie mit den Zielsetzungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes vereinbar sind - auch entsprechend berücksichtigt. Ein Rechtsanspruch auf Berücksichtigung der Stellungnahmen besteht allerdings nicht.

Nach positiver Begutachtung des vom Gemeinderat beschlossenen örtlichen Raumordnungsprogrammes durch die zuständigen Dienststellen des Amtes der NÖ-Landesregierung und positiver Bahandlung im "Raumordnungsbeirat" kann der betreffende Bescheid der NÖ-Landesregierung kundgemacht werden. Nach der 14-tägigen Kundmachungsfrist tritt das "neue" örtliche Raumordnungsprogramm sodann in Kraft (voraussichtlich also im Herbst des heurigen Jahres). Für die nächsten 10 bis 15 Jahre soll dieser Plan eine Arbeitsgrundlage für die Baubehörde und Gemeindeverwaltung, sowie Entscheidungsrichtlinie für die Gemeindevertretung bei allen Fragen der Gemeindeplanung bilden.

SOFORTHILFE bei Vergiftungen

Sollte es beim Umgang mit Chemikalien im Haushalt trotz genauestem Studium der Gebrauchsanleitung, der Gefahrenzeichen und Warnhinweise zu einer Vergiftung kommen, dann ist **sofort der Arzt zu verständigen.**

Bis zum Eintreffen der Hilfe kann man jedoch selbst einige Maßnahmen ergreifen. Vor allem für Kinder können giftige Substanzen aufgrund ihres geringeren Körpergewichtes gefährlicher sein als für Erwachsene. Hier kann das richtige Selbstschutz-Verhalten (Erste Hilfe) von entscheidender Bedeutung sein.

Sofortmaßnahmen bei Vergiftungen im Haushalt:

- SEIFEN-, WASCH-, SPÜLMITTEL:
  Nicht erbrechen, nichts trinken!
  (Schaumbildung!)
  Eisstücke oder Bonbons lutschen, um vom Erbrechen abzulenken.

- BENZIN, PETROLEUM, ÖL, LÖSUNGSMITTEL:
  Nicht erbrechen, nichts trinken!
  Einnahme von zwei bis drei Löffel Paraffinöl hemmt die Aufnahme des Giftes in den Körper.

- SÄUREN:
  Nicht erbrechen!
  (Neuerliche Verätzungsgefahr!)
  Klares Wasser oder Tee trinken.

- LAUGEN (Salmiakgeist u.ä.):
  Nicht erbrechen!
  (Neuerliche Verätzungsgefahr!)
  Zitronen- und Essigwasser trinken.

- SONSTIGE VERGIFTUNGEN:
  (Arzneimittel, Pflanzen u. ä.)
  Viel trinken und erbrechen!
  Niemals Milch trinken. Am besten Fruchtsaft oder Tee. Anschließend den Magen durch Erbrechen möglichst entleeren und nachher noch einmal viel Wasser trinken.

Allgemeine oder spezielle Informationen über Haushalts-Chemikalien, Giftstoffe bzw. Vergiftungen erteilt die:

VERGIFTUNGS-INFORMATIONSZENTRALE FÜR ÖSTERREICH,
Spitalgasse 23, 1090 Wien, Tel. (Notruf) 0 222/43 43 43.

WIR GRATULIEREN WIR GRATULIEREN WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag:

Satzinger Franz	Höbersdorf 54
Poisinger Katharina	Oberhautzental 38
Schneider Maria	Unterhautzental 32
Sigl Anton	Sierndorf, Zelkinggasse 19
Weigl Katharina	Höbersdorf 75
Zodl Josefa	Sierndorf, A.-Schwarz-Gasse 12

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag:

Heberger Johanna	Sierndorf, A.-Schwarz-Gasse 24
Scharrenbroich Josefine	Sierndorf, Berggasse 4

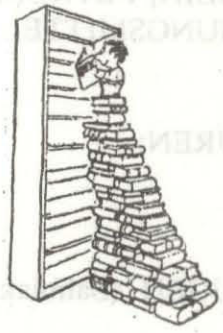
Wir gratulieren zum 90. Geburtstag:

Prunauer Anna	Unterhautzental 17

Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit:

Scharrenbroich Josefine und Wilhelm Sierndorf, Bergg. 4

Unser ältester Gemeindebürger, Herr **Franz Böck**, Senning 69, feierte am 5. April seinen **101. Geburtstag** - herzlichen Glückwunsch!



BESUCHEN SIE UNSERE GEMEINDEBÜCHEREI!

Dienstag, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Volksschule Sierndorf, Eingang Schulstraße 5

in den Monaten Juli und August geschlossen
letzter Entlehntag vor den Ferien: Freitag, 2. Juli
erster Entlehntag nach den Ferien: Dienstag, 7. September

Für jedes Buch, das Sie über die Ferien entlehnen, zahlen Sie nur S 3,- Entlehngebühr.

Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1-4:
"Gemeinde-Kurier" - Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Pragerstraße 13. Verantwortlicher Schriftleiter: Karl Falschlehner. Druck: Marktgemeinde Hausleiten, 3464 Hausleiten. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.